Dark Impression - when will I be yours? eine DESPA Shounen-Ai story

Von abgemeldet

Kapitel 7: ein Schritt näher dem großen Traum

Stillschweigend saßen die vier Jungs beim Frühstück in Shintos Wohnung und Takeru, dem das Ganze dann doch zu ruhig war, begann über die weiteren Vorgänge für den Nachwuchswettbewerb zu berichten.

"Also... der Wettbewerb findet in Tokyo statt und es werden drei Songs von jeder teilnehmenden Band verlangt" sagte der Drummer sofort, wobei er Kaito und Yamato ansah. Shinto nickte nur, als er Kaitos fragenden Blick bemerkte und noch dazu sagte: "Takeru hat mir nur halt geholfen, die Songs heraus zu suchen, die wir performen werden und wo der ganze Wettbewerb genau stattfindet."

Yamato nickte nur bei Shintos Worten, aber innerlich fühlte er deutlich eine leichte Unruhe, was den Bandleader von SHADOW betraf. Gemeinsam waren alle vier Jungs für die Songs Hai to Ame, 'Forbidden', Yami ni furu kiseki und Quarter Void einig, die sie beim Wettbewerb performen würden.

Yamato stand dann auf und half Takeru beim Abräumen, während Shinto nun mit Kaito allein im Wohnzimmer war. Der Gitarrist umarmte ihn von hinten, wobei Shinto deutlich merkte, dass er leicht rot wurde. "Warum lässt du mich nicht mehr als nur ein Freund für dich sein?" fragte er den Sänger und stand Shinto umarmend eine Weile so da.

Inzwischen hatten Takeru und Yamato das Geschirr schon fast weggeräumt, als der Bassist ihn fragte: "Ist da was zwischen Shinto und dir? Wieso verschließt du dich auf einmal mir gegenüber?" Takeru hielt gerade einen Teller in der Hand, den er gerade abtrocknete, als er Yamato ansah und ihm antwortete: "Ich verschließe mich dir gegenüber doch nicht und wie schon gesagt, habe ich Shinto nur wegen dem Wettbewerb geholfen."

Der Bassist merkte deutlich eine leichte Gereiztheit in der Stimme seines besten Freundes und er senkte seinen Blick, wobei er innerlich schon ahnte, was der Bassist von D'espairsRay schon lange befürchtet hatte. "Takeru... hast du etwa Shinto....?" fragte er und sah dabei den Drummer genau an, um Gewissheit zu bekommen.

Dem Drummer von SHADOW fiel der Teller aus der Hand, wobei er sich an der Hand

schnitt und sah seinen Freund an, der ihm gerade diese Frage stellte. "Da ist nichts und da war auch nichts" antwortete Takeru nun noch gereizter und versuchte mit Küchenrolle, die Blutung an seiner linken Hand zu stillen.

// Wieso misstraust du mir auf einmal so, Yamato? // fragte sich Takeru, der Yamato ansah und sich von ihm die Hand verarzten ließ. Die Gefühle tief in ihm, die den Drummer so stark an Shinto banden, waren die von Tsukasa und nicht seine eigenen, aber wie sollte er das Yamato erklären?

"Kaito.... ich kann deine Gefühle zu mir einfach nicht erwiedern, da ich nur einen Freund in dir sehe. Es tut mir leid, aber ich liebe schon jemand anderen" sagte der Sänger zu Kaito und löste die Umarmung des Gitarristen. Lange sah er ihn an, wobei er innerlich spürte, dass Hizumi scheinbar in einer ähnlichen Situation war.

Der Gitarrist sah Shinto an, als Takeru mit Yamato dazu kam und nickte nur. Takeru fiel sofort der verbitterte Blick von Kaito auf und innerlich ahnte er schon den Grund. Yamato stand nun zwischen Shinto und Takeru, als es erneut läutete und Takeru zur Tür ging.

Nach ein paar Minuten hatte der Drummer alles geklärt und die Band SHADOW befand sich nach einigen organisatorischen Sachen, die zu erledigen waren, auf den Weg nach Tokyo.